

von den drien nuwen vicarien abegehin mochte, die sechs schog die gnanten vicarii czû Missin denne miteinandir vndir yn teilen, uff den koer dinen vnde es damitte halden sollen vnde mogen alz mit andern presencien vnde gelde, daz den vicarien uff den koer gefellit vnde gebôrt, ane vnsir, vnsir erbin vnde nachkomen hindernis. Vnd eigen vnde gebin die obingeschrebin sechs schog geldis den mergnanten thume czû Missin vnde den drien nuwen vicarien vorgeschrebin von vnsir furstlichin gewalt — vnde habin dez czû orkunde vnsir furstlich insigel an disen brieff wissintlichin lassin hengen. Hie bie sin gewest vnde sint geczûge de gestrengin vnsir libin getruwin er Offe von Sliwin, er Hugolt von Slinicz, Ticzmann von Grunrode, Gunther von Bunow vnde andere lute gnug, den wol ist czû glouben. Gegeben czû Missin nach gotis geburte virczehenhundirt iar, darnach in dem sechsten iare am nesten mantage in der fasten, nach dem suntage alz man singet in der kirchen gotis Judica.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit dem Reitersiegel des Markgrafen an Schnuren von rother und grüner Seide.

No. 794. 1406. 1. Apr.

*Der Weihbischof Nicolaus vererbt mit Genehmigung des Markgrafen Wilhelm sein Vorwerk Podemos gegen einen jährl. Erbzins. Vgl. No. 786.*

Wir Nielaus von gotis genaden bisschof czu Cathosien, wybisschof czu Misen czur ôbirn Warthe gesessen bekennen — daz wir vôr den hochgebornen fürsten marcgrafen Wilhelm den eldisten vnsirn genedigen herren komen synt vnd han syne genade gebeten, daz her vns gande vnsir forwerg czu Podemos czu vorerben. Des hat her vnsir bethe angesehen vnd hat vns von sundirlicher genade wegen gegunst vnsir forwerg czu Podemos, daz wir von synen genaden czu lehen haben, czu vorerben. Daz selbe egenante forwerg czu Podemos habe wir egenanter bisschof vorerbit vnd vorerbins mit craft desis brifes vnd czuerbe gelegen haben vnd lyhen Nickele Peczen, synem bruder Kyrstan vnd allen eren erben vnd erbnemen, zo daz sy daz selbe forwerg zu Podemos erblichen gebrûchen besitzzen vnd genisen sollen vnd mogen mit eckirn holczern wesen bomgarthe vnd mit der hoferethe an der weite vnd mit den renen glicherwise, alz sy der gestreng Bernhard von Sûrsin gehad hat, — mit sulchim czinse bûrde vnd globde, daz dy vorgenanten Nickel Pecze syn brûder vnd Kirstan adir ere erben von dem vorgnanten forwerg sollen alle yar erblichen yerlichen czinsen vnd geben sechs schok grosschin Frybergischer muncze, nicht schildichte grosschin sunder sechs schok groschin, der eyn schok eyns Vngerische goldins wert synt, dy selbin sechs schok adir sechs Vngerische göldin sollen sy geben alle yar off sente Michils tag, vnde ap sy doran sûmig worden vnd vns den czins nicht engeben nach enreichten yerlichen alz ôbin geschreben stehet, zo sollen vnd mögen wir dorumme pfenden vnd pfand nemen of den selbin gütern glicherwise, alz vm eynen rechten erbczins recht ist. Wer adir ap dy vorgnanten Nickel Pecze syn brûder vnd Kirstan adyr ere erben czurate worden, daz sy daz vorgnante forwerg czu Podemos vorkoufen wolden, so sollin sys vorkoufen eyne adir czwen gebûern, dy sollins von vns czulehen nemen vnd entpfan mit holdunge czutun —.